

Informationen zum Gästeführer-Seminar



1. VORWORT

Sehr geehrte Interessentin!
Sehr geehrter Interessent!

Sie möchten zukünftig als freiberufliche/r Gästeführer/in Stadtführungen in Frankfurt durchführen.

Als 100% Tochtergesellschaft der Stadt Frankfurt am Main bietet die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main (TCF) Seminare an. Der erfolgreiche Abschluss des Gästeführer-Seminars ist unabdingbare Voraussetzung für eine Vermittlung von Gruppen durch die TCF. Die Zusammenarbeit erfolgt im Rahmen eines separat abzuschließenden Vertrages als freiberuflicher bzw. selbständiger Gästeführer. Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung ist das Qualitätsmerkmal für unsere Kunden über eine fachkundige Begleitung der Gruppen.

Das Gästeführer-Seminar wird nicht regelmäßig, sondern nur nach Bedarf veranstaltet, im Schnitt etwa alle drei Jahre und beinhaltet auch von unserer Seite aus ein nicht unerhebliches Engagement. Uns ist deshalb an einer möglichst langen Zusammenarbeit auf freiberuflicher Basis gelegen.

Damit Sie ein realistisches Bild der Aufgaben eines Gästeführers gewinnen, bitten wir Sie, die nachfolgenden Kriterien selbstkritisch zu beleuchten. Wenn Sie dann zu dem Ergebnis kommen, dass Sie adäquate Voraussetzungen und entsprechende zeitliche Freiräume mitbringen, freuen wir uns über Ihr Interesse. Bitte füllen Sie in diesem Fall den beigefügten Personenbogen aus und schicken uns diesen mit Ihrem Lebenslauf sowie verfügbaren Zeugnissen zu den erlernten Sprachen zu.

2. EINFÜHRUNG

Die „qualifizierte Gästeführung“ ist als wichtiger Beitrag für die Imageprofilierung Frankfurts als internationale Kongress- und Messestadt zu sehen. Kaum eine andere Person als der Gästeführer hat stärkere Möglichkeiten, den Besuchern direkte und nachhaltige Eindrücke zu vermitteln. Dem Gästeführer kommt deshalb die Rolle eines Botschafters der Eurometropole zu. Daraus ergibt sich die Forderung nach einer Qualifikation auf hohem Niveau. Das Gästeführer-Seminar wird dieser Zielsetzung, angefangen vom Auswahlverfahren bis hin zu Fachvorträgen und Trainingsseminaren, gerecht.

3. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME

3.1 Grundlegende Kriterien

- Die Seminare und die theoretische Prüfung werden ausschließlich in deutscher Sprache durchgeführt, diese sollten Sie deshalb in Wort und Schrift gut beherrschen.
- Studenten und Berufstätige sollten bedenken, dass sie neben ihrem Studium oder Ihrer hauptberuflichen Tätigkeit genügend Zeit nicht nur für die Teilnahme an den Seminaren haben, sondern auch für die Auf- und Nachbereitung des erlernten Unterrichtsstoffs. Dieses wird zeitlich mindestens noch einmal so viel Engagement in Anspruch nehmen.
- Als Interessent sind Sie mindestens noch die nächsten fünf Jahre in Frankfurt zu Hause. Sie sollten bereits gute Ortskenntnisse besitzen und regelmäßig mindestens eine Tageszeitung mit ausführlichem Frankfurter Lokalteil lesen.
- Als weiteres unabdingbares Kriterium kommen sehr gute Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache hinzu.
- Wichtig ist die telefonische Erreichbarkeit per Mobiltelefon und schriftlich per E-Mail.
- Wünschenswert wäre eine erhöhte Verfügbarkeit für die Übernahme von Stadtführungen speziell in den auftragsstärksten Monaten April / Mai / Juni und September / Oktober, wobei die Nachfrage an Wochenenden besonders stark ist.
- Die Übernahme von Gästeführungen im Ebbelwei-Express.

Informationen zum Gästeführer-Seminar



3.2 Allgemeine Voraussetzungen

- Gepflegtes äußeres Erscheinungsbild
- Flexibilität, Planungsvermögen
- Absolute Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit
- Überdurchschnittliches Interesse an dem aktuellem Geschehen in Frankfurt sowie Geschichte, Kunst, Kultur
- Gute Allgemeinbildung
- Identifikation mit Frankfurt und der Aufgabe eines Gästeführers:
 - 1.) Eine positive Einstellung zu Frankfurt und seinen Institutionen
 - 2.) Offenheit gegenüber den Gästen aus aller Welt

3.3 Sprachen

Für fremdsprachige Führungen genügen die in der Schule erworbenen Sprachkenntnisse erfahrungsgemäß nicht. Die Sprachkenntnisse werden deshalb im Rahmen von vorab stattfindenden Informationsgesprächen und der praktischen Prüfung von Muttersprachlern bzw. geprüften Dolmetschern bewertet.

4. INFORMATIONSGESPRÄCH

Eine Auswahl der Interessenten findet statt, es besteht kein Anspruch auf Zulassung zum Gästeführer-Seminar. Da es in der Regel mehr Interessenten als Seminarplätze gibt, ist eine Zulassung zum Gästeführer-Seminar ohne vorheriges Informationsgespräch nicht möglich. Auf Basis dieser Informationsgespräche wird der Teilnehmerkurs zusammengestellt.

5. ZEITRAUM, FORM UND INHALT DES SEMINARS

Die Veranstaltung dauert ca. dreieinhalb Monate und findet in den Wintermonaten in Form von zwei wöchentlichen Abend- und Wochenendseminaren, in der Regel samstags, statt und setzt sich somit aus ca. 35-40 Einzelveranstaltungen zusammen. Der zeitliche Umfang der jeweils etwa zwischen zwei- und vierstündigen Veranstaltungen beläuft sich auf insgesamt ca. 110 Stunden. Die Anwesenheit und kurze Referate fließen in die Gesamtbewertung ein. Darüber hinaus ist ein entsprechendes Selbststudium unerlässlich. Der Teilnehmer ist verpflichtet, sich im Selbststudium mit den Inhalten der Seminare vertiefend zu beschäftigen und sich selbständig eine Konzeption und das entsprechende Vokabular für die Durchführung von Stadtführungen in den von ihm angegebenen Sprachen zu erarbeiten.

Grundlegende Gliederung der Ausbildung:

- Vermittlung von Grundwissen
- Wissensvermittlung vor Ort
- Schriftliche Prüfung
- Rhetorik-Seminare mit Übungen und Videoeinsatz: Führungsrelevante Kenntnisse der Sprechtechnik, Körpersprache, Wissensvermittlung sowie Konfliktbewältigung
- Praktische Prüfung

6. PRÜFUNGEN

Das Gästeführer-Seminar schließt mit einer zweiteiligen Prüfung zum zertifizierten Gästeführer für die Stadt Frankfurt am Main ab. Nach dem ersten Seminarkomplex, zeitlich ca. 2/3 der Gesamtveranstaltung, ist zunächst eine schriftliche Prüfung abzulegen, bei der Fragen zu den behandelten Themen beantwortet werden. Das erfolgreiche Bestehen der schriftlichen Prüfung ist Voraussetzung für die weitere Zulassung und Teilnahme an dem Gästeführer-Seminar. Bei Nichtbestehen der schriftlichen Prüfung besteht kein Anspruch auf weitere Teilnahme.

Abgeschlossen wird das Gästeführer-Seminar mit einer praktischen Prüfung. Diese beinhaltet eine Kombination aus Stadtrundgang und Stadtrundfahrt, währenddessen die Inhalte, die Sprachen, das Auftreten und die Präsentation bewertet werden.

Informationen zum Gästeführer-Seminar



7. TEILNAHMEGEBÜHR

Die Kostenbeteiligung belief sich für das Gästeführer-Seminar 2015/2016 auf € 500,00 pro Teilnehmer und wird vor jedem Gästeführer-Seminar neu ermittelt. Die Teilnahmegebühr muss vor Beginn des Gästeführer-Seminars per Banküberweisung entrichtet werden. Wird dieser Betrag nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht mehr möglich und der Platz wird unsererseits neu vergeben. Die Teilnahmegebühr wird weder voll noch teilweise im Krankheitsfall oder bei Nichtbestehen der Prüfungen rückerstattet.

8. GÄSTEFÜHRERHONORARE

Das Gästeführerhonorar richtet sich nach Zeitdauer, Sprache und Inhalt der Führung. Die Kundenberatung, Auftragsannahme und Rechnungstellung wird von der TCF abgewickelt. Das entsprechende Gesamthonorar eines Monats wird dem Gästeführer im darauffolgenden Monat, bei steuerpflichtigen Gästeführern nach Rechnungserhalt, auf ein Bankkonto überwiesen

Hinweis:

Um eventuell falschen Erwartungen vorzubeugen weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Tätigkeit als freiberuflicher Gästeführer finanziell keine „normale“ hauptberufliche Tätigkeit ersetzen kann. Für ein bestimmtes Auftragsvolumen kann die TCF weder garantieren noch besteht hierauf ein Anspruch seitens des Gästeführers. Die Häufigkeit der Einsätze ergibt sich aus der Auftragslage sowie der zeitliche Verfügbarkeit, Sprachen- und Themenvielfalt des Gästeführers.

9. PERSONENBOGEN

Bei Eingang des vollständig ausgefüllten Personenbogens, werden wir Sie je nach Auswahlkriterien (z.B. Sprachenbedarf) zum nächsten Gästeführer-Seminar rechtzeitig informieren und zu einem Informationsgespräch einladen. Falls sich Ihre Anschrift und Telefon-Nr. zwischenzeitlich ändern sollten, bzw. Sie kein Interesse mehr an der Teilnahme haben und Ihre Bewerbung nicht mehr aufrechterhalten möchten, bitten wir um eine kurze Mitteilung.

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main
Kaiserstraße 56
D- 60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 / 21 23 88 00
Fax: +49 (0)69 / 21 23 07 76
www.frankfurt-tourismus.de
E-Mail: info@infofrankfurt.de

Personenbogen zum Gästeführer-Seminar



Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main
Sightseeing Services
Jessica Jaekel-Badouin
Kaiserstr. 56
60329 Frankfurt

citytours@infofrankfurt.de

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN SCHREIBEN!

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefon, Handy, Fax

E-Mail Adresse

Geburtsdatum / -ort (Land)

Nationalität

Familienstand

Wohnhaft in Frankfurt seit

Berufliche Tätigkeit /
bei Studenten Studienfächer

Muttersprache

Fremdsprachen in denen
Sie führen möchten

Wie / wo Sprachkenntnisse erworben?

Personenbogen zum Gästeführer-Seminar



Haben Sie bereits Erfahrung im Umgang mit Gruppen?
(Beispiele: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Reiseleitertätigkeit)

- JA
- NEIN

Wenn JA, welche?

Besitzen Sie evtl. führungsrelevante Spezialkenntnisse (z.B. Sonderthemen)?

- JA
- NEIN

Wenn JA, welche?

Aus welchen Gründen möchten Sie gerne Gästeführer werden?

Wie sind Sie zeitlich verfügbar?

Persönliche Erklärung

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass vor und nach den Informationsgesprächen ein Auswahlverfahren stattfindet und somit kein Anspruch auf Zulassung zum Gästeführer-Seminar besteht.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage

Bitte fügen Sie Ihren Lebenslauf und Zeugnisse bzw. Nachweise über die erworbenen Sprachen bei.